

Blickpunkt

**Gemeindebrief der
Ev.-luth. Kirchengemeinden
St. Stephani Meine und
St. Vincenz Grassel**

mit
Abbesbüttel – Grassel – Gravenhorst –
Martinsbüttel – Meine – Meinholz – Ohnhorst –
Vordorf – Wedelheine – Wedesbüttel



**2. Ausgabe 2023
Juni, Juli, August
kirche-meine.wir-e.de**



Gutskapelle Wedesbüttel
Foto: Axel Scholz

	Seite
Inhalt und Impressum	2
Aus dem Kirchenvorstand	3
An(ge)dacht	4
Förderverein und Stiftung	6
Aus dem Posaunenchor	7
Kirchenvorstandswahlen	8
DANKE!	10
Gottesdienste und Veranstaltungen	12
Gruppen und Kreise	14
Geburtstage	16
Aus der Gemeinde	18
Unsere Orgel	19
Entenrennen	20
Konfirmationen 2023	21
Zu Ende gedacht	22
So erreichen Sie uns	23
Sommerkirche	24

Impressum: *Herausgeber:* Ev. - luth. St. Stephani-Kirchengemeinde, 38527 Meine, Hauptstr. 29; *Redaktion:* L. u. S. Benstem, S. Harms, G. Höper, K. B. v. Kessel, F. May, U. Powitz, A. Scholz; *v. i. S. d. P.:* Pastorin F. May, Pastor A. Scholz, 38527 Meine, Hauptstr. 29; *Druck:* Druckerei Harms / Groß Oesingen, Eichenring 15 a; *Auflage:* 4.600 Exemplare; *Erscheinungsweise:* 4 mal im Jahr, die 3. Ausgabe 2023 erscheint Ende August 2023; *Layout:* S. Harms; *Bildrechte:* wenn nicht anders vermerkt, privat.

Redaktionsschluss: 5. August 2023

Datenschutzbeauftragte: Karin Rämisch, Kirchenkreise Gifhorn, Wolfsburg-Wittingen, Steinweg 19, 38518 Gifhorn.

Tel.: 0175 1928561 dska@ifhorn@evlka.de

► **Anmerkung der Redaktion:** In unserem Blickpunkt werden bei Geburtstagen, Taufen, Trauungen, Hochzeiten und Beerdigungen **persönliche Daten** veröffentlicht. **Falls Sie dieses nicht wünschen, teilen Sie es uns bitte mit!** Wenn Sie eine Andacht zu Ihrem **Hochzeitsjubiläum** wünschen und/oder dieses Jubiläum im Gemeindebrief veröffentlicht werden soll, melden Sie sich bitte! – Das Redaktionsteam behält sich Kürzungen vor. Die mit Namen unterzeichneten Texte müssen nicht die Meinung der Redaktion wiedergeben.

Danke!

Die Kosten für den Gemeindebrief werden reduziert durch die vielen ehrenamtlichen Verteilerinnen und Verteiler in den Dörfern der Kirchengemeinde und die freundliche Unterstützung der nachfolgenden Firmen:



Möchten auch Sie unseren Gemeindebrief unterstützen? Dann wenden Sie sich bitte an:
Dr. Martin Kirschke,
Tel.: 05304-932950.

- ✚ Alte Apotheke Meine
- ✚ Apotheke am Markt, Meine
- ✚ Bestattungshaus K.-H. Blecker, Adenbüttel
- ✚ Brünsch Bestattungen, Meine
- ✚ Dr. Peter Wendland, Rechtsanwalt und Notar, Meine
- ✚ E-Center T. Ankermann, Meine
- ✚ Fleischerei Bernd Rinkel, Meine
- ✚ Gattermann Immobilien Projekt GmbH, BS
- ✚ Hörstudio Fröhling, Meine
- ✚ Kiene Bestattungen, Vordorf
- ✚ Vinetum, Weine und Lebensart, Meine

In diesem Jahr können wir wieder Abendmahl feiern! Wir haben damit am Gründonnerstag begonnen. Das traditionelle Tischabendmahl feierten wir an dem Abend im Altarraum der St. Stephani-Kirche mit einer Andacht, dem Abendmahl und einem anschließenden gemeinsamen Essen bei sanfter Orgelmusik im Hintergrund. Dem schloss sich das Abendmahl in der Osternacht am Karsamstagabend an und es wurde fortgeführt mit den Vorabendgottesdiensten zu den Konfirmationen. Es freut uns sehr, dass wir im April wieder die Konfirmationen feiern konnten, ohne die Gottesdienstbesucherzahl begrenzen zu müssen.

Der Ausbau des Obergeschosses unseres Gemeindehauses rückt näher. Der Landkreis hat ihn nun endlich genehmigt, damit geht es in die nächste Planungsrunde.

Der Kirchenvorstand bereitet sich auf die KV-Wahlen vor, die zwar erst im März 2024 stattfinden werden, aber einem genauen Zeitplan seitens der Landeskirche unterliegen. Näheres dazu in diesem Blickpunkt.

Der Besuchsdienstkreis muss sich von einer ehrenamtlichen Mitarbeiterin verabschieden: Marlene Faltin aus Wedelheine möchte sich aus der Arbeit zurückziehen. Wir danken ihr sehr für ihren jahrelangen Einsatz. Und Christine Bruns hat ihr Amt als Leiterin des Besuchsdienstkreises niedergelegt. Sie hat diesen Geburtstagsbesuchsdienst vor vielen Jahren aufgebaut und fürsorglich auch den Kreis der Mitarbeiterinnen geleitet. Herzlichen Dank für dieses Engagement!

Herzlich einladen möchte ich zu unserem Gemeindefest am 18. Juni, das derzeit von einem kleinen Team vorbereitet und von vielen ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen und Gruppen bereichert wird.



Ich wünsche Ihnen, Euch und uns allen einen gesegneten Sommer.

Ihre/Eure Ursula Powitz



Liebe Leserin, lieber Leser,
das Wasser dieses Kanales schimmert leicht türkis. Trotz des Laubes, das oben schwimmt, kann man den Grund des Kanalbettes gut sehen. Forellen und andere Fische tummeln sich vergnügt in diesem ca. zwei Meter tiefen Gewässer. Nur ab und an kommt mal ein Schiff gefahren. Es ist ein Stück des alten Canal du Colmar in Frankreich.

Rund zwanzig Jahre fahren wir schon jährlich einmal ins Elsass und den Breisgau und erleben diese Beschaulichkeit und Ruhe auf unseren Fahrradtouren. Besonders im Spätsommer oder Frühherbst kann man hier sehr schön Urlaub machen. Gerade auch Colmar ist eine Reise wert! Die Temperaturen sind angenehm, sodass man wunderbar mit dem Rad unterwegs sein kann. Auch das Wetter war, bis auf ein einziges Mal, durchgängig sehr schön. Von Colmar aus kann man gut nach Kaysersberg und ins Elsäßer Münstertal, nach Günsbach fahren. In Kaysersberg wurde Albert Schweitzer geboren, in Günsbach ist er aufgewachsen, dort befindet sich auch ein Museum in dem Haus, das er sich nach der Verleihung des Friedensnobelpreises hat bauen lassen. Dieses Haus war sein Rückzugsort, wenn er mal wieder aus Lambarene zurückkam, weniger um Urlaub zu machen, als bei Orgelkonzerten etc. für seine Arbeit in Afrika zu werben und Spenden zu sammeln.

Aufgewachsen in dieser wunderschönen und ruhigen Gegend hat sich Schweitzer sehr viele Gedanken um das Leben schlechthin gemacht. Er hat alles Leben geachtet und unterstützt. Seine Bücher und Schriften zeugen davon. Sie sind auch heute noch empfehlenswert!



Bis zu seinem dreißigsten Lebensjahr ist er in Musik und Wissenschaft „unterwegs“ gewesen, war Pastor, Kirchenmusiker und Arzt und hat drei akademische Titel. Nach seinen vielen Studien und Ausbildungen wollte er nun etwas direkt für Mensch und Schöpfung tun und baute ein Krankenhaus in Lambarene/Gabun, Afrika. Er arbeitete bis in die Nacht, um die Patienten ärztlich versorgen zu können. Sein lebenslanger Einsatz für die Menschen ist nicht hoch genug zu würdigen. Und dabei ist er auch noch über neunzig Jahre alt geworden.

Im Psalm 36 steht geschrieben: In dir, Gott, ist die Quelle des Lebens und in deinem Lichte sehen wir das Licht.

Für die Urlaubs- und Ferienzeit wünsche ich Ihnen Zeiten des positiven Erinnerns, inneren Frieden sowie die Erfahrung von neuer Lebensquell, Licht und Segen.

Ihr Gerd Höper

Veranstaltungsankündigungen

Am Freitag, **16. Juni, um 19:00 Uhr** laden Kirchengemeinde und Förderverein zum 11. Mal zum **Benefizstaffellauf** (Meiner Nachtlauf) rund um den Zuckersee ein. Wir hoffen auf viele Anmeldungen, um diesmal mehr als 60 Staffeln am Start zu erleben. Am Marktplatz (Start- und Zielpunkt des Laufes) werden Imbiss- und Getränkestände aufgebaut sein sowie Livemusik gespielt. Bei schönem Wetter wird die Turnriege des TSV Meine eine Gala-Vorführung geben. Der Start des Laufes ist dann um 20:00 Uhr. Der Ausschreibungsflyer für die Anmeldungen liegt bereits in vielen Geschäften aus und kann über die Internetseite der Kirche heruntergeladen werden.

Am Sonntag, **2. Juli, um 11:00 Uhr** bittet die St. Stephani-Gemeinde zum **Meiner MorgenMahl** in die Marina nach Abbesbüttel. In geselliger Runde können Familien, Freunde, Nachbarn aus unseren Gemeinden und der Nachbarschaft ihr mitgebrachtes Frühstück beim Blick über Hafen und Mittel-landkanal genießen. Dazu gibt es ein künstlerisches Rahmenprogramm und Interessantes zum Mitmachen für die Kinder.

Ein Tisch bietet Platz für ungefähr acht Personen. Tischdecken für die Teilnahme werden zum Preis von 38,527 € erhältlich sein. Der Verkauf ist bereits gestartet und erfolgt über beide Meiner Apotheken und die Fleischerei Rinkel. Herzlichen Dank für diese Unterstützung.



Wer sich für eine Mitarbeit in der Lebendigen St. Stephani-Gemeinde oder bei einzelnen Projekten interessiert, ist jederzeit willkommen!

Ihr/Euer Harald Powitz

1. Vorsitzender Förderverein und Stiftung Lebendige St. Stephani-Gemeinde

Ein ereignisreicher Frühling liegt hinter allen BläserInnen des Posaunenchores. Neben den regulären Übungsabenden haben wir fast jedes Wochenende einen Gottesdienst begleitet.

Es begann am 19. März mit dem Bläsergottesdienst an Lätare. Siebzehn Aktive gestalteten den gesamten Gottesdienst. Neue und alte Klänge erklangen im gut besuchten Kirchenraum. Eine Komposition zu „Nun lob, mein Seel, den Herren“ von Markus Manderscheid (Wolfsburg) ergänzte mit Vor- und Nachspiel, Strophen und Intermezzi die Predigt. Die lange Vorbereitung hat sich gelohnt.



Ostern umrahmte der Posaunenchor den Festgottesdienst und ein Wochenende später überraschten wir eine Mitbläserin mit der Begleitung des Taufgottesdienstes ihrer drei Söhne. Mit dem Kurrendeblesen begannen die beiden Konfirmationssonntage in St. Stephani. Morgenchoräle vor der Kirche im Sonnenschein, was gibt es Schöneres? Den darauf folgenden Einzug der Konfirmanden konnten wir mit einer sehr festlichen (und sehr hohen) Fanfare begleiten. Besonders schwungvoll gestalteten wir gemeinsam mit den Pastoren das Gemeindelied „Lord, I lift Your name on high“.

Dabei nahm das gesamte Kirchenschiff den groovenden Rhythmus des Vorspieles auf und im Refrain führten die zuvor mit den Pastoren eingeübten Bewegungen zu einer fröhlich-entspannten Stimmung.

Einen Tag nach der letzten Konfirmation, nämlich am 1. Mai, startete um 7:00 Uhr der Oldtimertrecker (Lahr, Baujahr 1957, 12PS) samt Leiterwagen auf dem Frixehof Richtung Wasbüttel zum Maiblasen. Um 8:00 Uhr

erklang der erste Ton traditionell vor der alten Schmiede und um 16:15 Uhr auch der letzte. Acht BläserInnen und ein Fahrer

fuhren viele Straßen des Ortes ab und spielten Frühlings- und Volkslieder. Die Fotos des Vorjahres, die zum Mitnehmen am Leiterwagen hingen, waren zum Schluss bis auf zwei Stück abgenommen. Der Posaunenchor dankt auch noch einmal auf diesem Wege ganz herzlich Christel Glindemann und Dieter Hähnchen-Gent für das Zurverfügung-Stellen des Fuhrgespannes.

Nun blicken wir gespannt auf den Regionengottesdienst zum Himmelfahrtstag mit BläserInnen aus Isenbüttel und Ribbesbüttel, auf den ökumenischen Festgottesdienst am Pfingstmontag und unser Gemeindefest im Pfarrgarten. Vom 7.-10. Juni fahren wir außerdem mit unseren Instrumenten zum Kirchentag nach Nürnberg!

Ihr/Euer Harald Powitz
Leiter Posaunenchor Meine

Gemeinden suchen Kandidatinnen und Kandidaten: „Lasst uns miteinander die Zukunft der Kirche gestalten!“

Der Kirchenvorstand leitet die Gemeinde gemeinsam mit dem Pfarramt. In regelmäßigen Sitzungen entscheiden die Kirchenvorsteher*innen über die Schwerpunkte des Gemeindelebens.

Zusammen mit dem Pfarramt und den Mitarbeitenden gibt der Kirchenvorstand seiner Kirchengemeinde ein Gesicht. Mit viel Leidenschaft und verschiedensten persönlichen Begabungen schafft er die Grundlage für ein lebendiges Gemeindeleben. Als Leitungsgremium trifft er sich alle ein bis zwei Monate zu einer gemeinsamen Sitzung.

Kollegiales Miteinander und eigenständiges Arbeiten werden dabei großgeschrieben. In der Zeit zwischen den Sitzungen können sich Kirchenvorsteher*innen je nach Zeitbudget dort engagieren, wo ihr Herz schlägt. Verschiedenste Kompetenzen bringen dabei viele Früchte, sei es in Projekten mit Kindern, Jugendlichen oder Erwachsenen in der Gemeinde, im Bereich Musik und Kultur, Gottesdienst oder Finanzen, sei es für diakonische Aufgaben, für Bau- oder Personalfragen, für die Friedhofsgestaltung und vieles mehr.

Kirche lebt durch Sie/und durch Dich - am 10. März 2024 ist wieder Kirchenvorstandswahl. Vielleicht sind Sie/bist Du ja einer der Kandidat*innen? Sprechen Sie Ihren Kirchenvorstand oder Ihre Pastoren an. Wir freuen uns auf Sie/auf Dich und Ihre/Deine Ideen!

PLANUNG.
AUSTAUSCH.
BETEILIGUNG.
IDEEN.
MITMACHEN.
MIT MIR.

MITEINANDER
KIRCHEMITMIR.DE

MITKANDIDIEREN!

Ohne sie fehlt uns was: Engagierte Menschen gestalten das Gemeindeleben entscheidend mit. Vielerorts geht dies weit über die Kirchenmauern hinaus. Auch die Leitung unserer Kirche ist Teamarbeit. Im Frühjahr 2024 wird der Kirchenvorstand gewählt. Unsere Kandidatinnen und Kandidaten setzen sich ein für die Zukunft vor Ort – MITGOTT und MITMENSCHEN.

Und so erreichen Sie uns:

KIRCHEMITMIR.DE
KIRCHENVORSTANDSWAHL

Kirchenvorstandswahl 2024: Wie? Wen?

Wie? Erstmals online wählen: von zu Hause am Computer. Per Brief: Sie erhalten Mitte Februar alle Unterlagen für alle Wahlmöglichkeiten - natürlich auch zur Briefwahl.

Wen? Bis zum 10.10.2023 können sich Kandidaten bewerben und vorgeschlagen werden, Voraussetzung sind ein Alter von 16 Jahren am Beginn der Amtsperiode und die Mitgliedschaft in Ihrer/Deiner ev.-luth. Ortsgemeinde.

„Ich habe gelernt, Verantwortung zu übernehmen, und besonders die Teamarbeit geschätzt.“

„Unterschiedliche Menschen begegnen sich.“
„Man kann dort etwas entscheiden.“

„Ich kann Gemeinschaft erleben und mitgestalten.“
„Ich kann Neues ausprobieren.“

„Meine Interessen und Fähigkeiten kann ich in die Kirchengemeinde einbringen.“

„Kontroverse KV-Sitzungen waren für mich lebhaft und unterhaltsam.“

„Unsere gemeinsamen Gartenaktionen haben mir Freude bereitet.“

„Ich kann einen kleinen Teil der 1000jährigen Kirchengeschichte in Meine mitgestalten.“

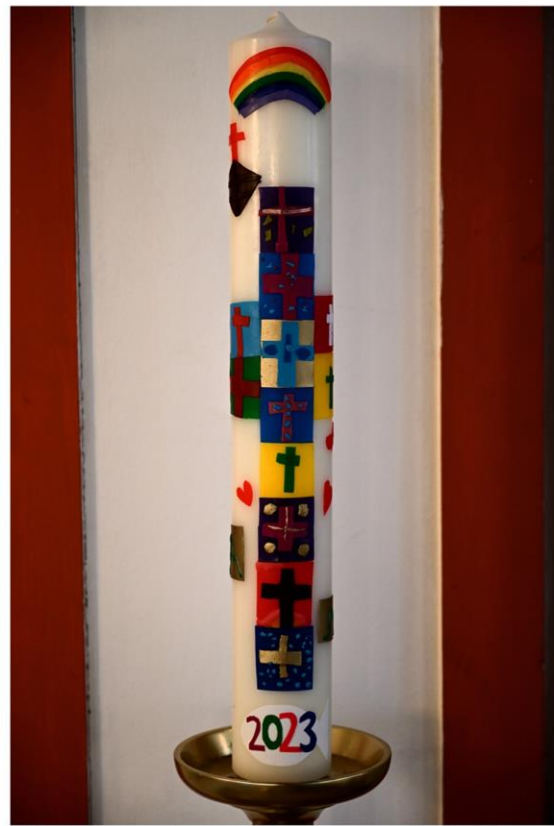
„Ich habe nette Leute kennengelernt.“

„Im Kirchendienst nehme ich gerne an Taufgottesdiensten und Trauungen in der Kapelle teil.“

Unsere Osterkerzen 2023



Grassel



Meine



Vordorf



Wedesbüttel

*Für die wunderschöne Gestaltung der Osterkerzen
bedanken wir uns ganz herzlich bei:*



*den Kindern und den
Erzieherinnen der
Grasselbande aus
Grassel,*

*den Kindern und
dem Team des
Kinder-
gottesdienstes an
St. Stephani Meine,*



Familie Meier aus Vordorf



*und den
Kindern und
Erzieher*innen
der Villa
Kunterbunt
aus
Wedesbüttel.*



Wir möchten Ihnen einige **Hinweise zu unseren Gottesdiensten** geben:

- Soweit nicht anders angegeben, werden die Gottesdienste gehalten von **Pastorin May und / oder Pastor Scholz**.
- Auch in **Abbesbüttel** wird wieder Gottesdienst gefeiert und zwar am **11.06.2023**, um **9:30** Uhr mit Prof. Dr. Wirths.

Am Sonntag, den **17.09.2023** finden um **14:00** Uhr in der St. Stephani-Kirche **Goldene Konfirmationen** für die Konfirmandenjahrgänge **1972** und **1973** statt!
Wer kann uns helfen bei der Ermittlung der Adressen?
 Sprechen Sie uns gerne an (05304/901240, AB) oder melden Sie sich bei Regina, geb. Dannheim, und Siegfried Ahrens, Tel. 4314, sweahrens@t-online.de, oder bei Hans-Joachim Wehmann, mobil 0151-27470967, hanneswehmann@gmail.com.

Juni		
So. 4.	9:30 Uhr 11:00 Uhr 11:00 Uhr	Trinitatis Gottesdienst in St. Vincenz Gottesdienst im Gemeindehaus Kindergottesdienst in der Teestube (S. Nolte, M. Wels)
So. 11.	11:00 Uhr	1. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst mit Taufe in St. Stephani
Fr. 16.	20:00 Uhr	Benefizstaffellauf rund um den Marktplatz in Meine
So. 18.	11:00 Uhr 14:00 Uhr	2. Sonntag nach Trinitatis Kindergottesdienst in der Teestube (S. Nolte, M. Wels) Gottesdienst mit Taufe und Gemeindefest im Pfarrgarten in Meine
Sa. 24.	18:00 Uhr	Sonnabend Abendgottesdienst in St. Stephani
So. 25.	11:00 Uhr 15:00 Uhr	3. Sonntag nach Trinitatis Minikirche in St. Stephani (Minikirchenteam) Taufest am Tankumsee
Fr. 30.	18:00 Uhr	Abendgottesdienst in der Gutskapelle Wedesbüttel (M. Lingenthal)

Juli

So. 2.	11:00 Uhr 11:00 Uhr	4. Sonntag nach Trinitatis Meiner MorgenMahl mit Andacht in Abbesbüttel/Marina Kindergottesdienst in der Teestube (S. Nolte, M. Wels)
So. 9.	10:00 Uhr	5. Sonntag nach Trinitatis Sommerkirche in Essenrode (Pastorin Schumacher)
So. 16.	10:00 Uhr	6. Sonntag nach Trinitatis Sommerkirche in Rötgesbüttel (Pastor Bausmann)
So. 23.	10:00 Uhr	7. Sonntag nach Trinitatis Sommerkirche in Calberlah (Pastorin Schumacher)
So. 30.	10:00 Uhr	8. Sonntag nach Trinitatis Sommerkirche in Isenbüttel (Pastor Schliephake)

August

So. 6.	10:00 Uhr	9. Sonntag nach Trinitatis Sommerkirche mit Abendmahl in Grassel
So. 13.	10:00 Uhr	10. Sonntag nach Trinitatis Sommerkirche mit Abendmahl in Meine
Sa. 19.	9:00 + 10:00 Uhr	Ökumenische Einschulungsgottesdienste in St. Stephani (Team)
So. 20.	9:30 Uhr 11:00 Uhr 11:00 Uhr	11. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst in Vordorf Gottesdienst in St. Stephani Kindergottesdienst in der Teestube (S. Nolte, M. Wels)
Mo. 21.	10:00 Uhr	Einschulungsgottesdienst in Vodorf
Sa. 26.	18:00 Uhr	Stiftungsgottesdienst in St. Stephani
So. 27.	11:00 Uhr	12. Sonntag nach Trinitatis Minikirche in St. Stephani (Minikirchenteam)

Anmeldung der Vorkonfirmanden

Jugendliche, die in diesem Jahr in die **7. Klasse** kommen und 2025 konfirmiert werden möchten, können zum Vorkonfirmandenunterricht angemeldet werden am **Mittwoch, dem 7. Juni 2023, um 19:00 Uhr** im **Gemeindehaus** der St. Stephani-Kirchengemeinde in Meine, Hauptstr. 29. Bringen Sie dazu bitte das Familienstammbuch mit und/oder eine Kopie der Tauf- und Geburtsurkunde.

Liebe Leserinnen und Leser,
mittlerweile treffen sich viele Gruppen wieder wie gewohnt. Bitte kontaktieren Sie im
Zweifelsfall die jeweiligen Gruppenleitenden,
um sich über kurzfristige Änderungen zu informieren.

Das Redaktionsteam

Musik		
CHÖRCHEN	montags 19:30 Uhr	Dorothea Winter ☎ 3008
Jugendchor CANTUS!	donnerstags 18:00 Uhr	Claudia Bruns-Upit ☎ 7511
Kinderchor	donnerstags 17:00 Uhr	Claudia Bruns-Upit ☎ 7511
Kindersingen	montags 16:30 Uhr 05.06., 04.09.	Bianca und Eike Walbaum ☎ 5079868
Kirchenchor	dienstags 19:30 Uhr	Dorothea Winter ☎ 3008
Posaunenchor	mittwochs 17:00 Uhr Anfänger donnerstags 18:00 Uhr Anfänger 19:15 Uhr Fortgeschrittene	Harald Powitz ☎ 909596 und Lucas Harms ☎ 9440549



Männerfrühstück

sonnabends 9:30 – 11:30 Uhr	Ott-Heinrich von Knobelsdorff ☎ 932749
-----------------------------	---

Lesekreis für Frauen und Männer

nach Absprache	 Anke Brandes ☎ 7196
----------------	---

Geburtstagsbesuchsdienst

nach Absprache	Leitung z. Zt. Franziska May und Axel Scholz
----------------	--

Kindergottesdienst

sonntags 11:00 Uhr	Susanne Nolte ☎ 4244, Monika Wels
--------------------	-----------------------------------

Minikirche

sonntags 11:00 Uhr	(f. Kinder - etwa 2 J. bis zur Einschulung - mit ihren Eltern) Sabine Meier ☎ 907181
--------------------	---

	Gesprächs- und Hauskreise	
Frauenkreis	am 1. Mittwoch im Monat 15:00 Uhr	Ursula Powitz ☎ 909596
Hauskreis am Mittwochabend	am 1. Mittwoch im Monat 20:00 Uhr	Christine Bruns ☎ 1850 Sabine Meier ☎ 907181
Kaffeetasse mit Programm	am letzten Dienstag im Monat 9:00 Uhr	Frauke Dillenburger ☎ 2685
Spiele- nachmittag	am 3. Montag im Monat 15:00 Uhr	Frauke Dillenburger ☎ 2685 Christine Brandes ☎ 5251

Liebe Leserinnen und Leser, gehen Sie gerne spazieren?

Immer wieder suchen wir Menschen, die uns helfen, den Gemeindebrief zu verteilen, gerade dringend in Wedelheine (Hoftwete, Twete, Mühlenweg, Mühlenacker, Wittenacker; 75 Stck.) und in Meine (An der Feuerwehr, An der Bahn, Salzwedeweg, Magdeburgring, Heidekoppel, Neue Str., Badeweg; 110 Stck.).



Viermal im Jahr werden die Hefte ausgetragen, vielleicht passt es sogar in Ihren Nachbarstraßen? Sehr gerne können Sie sich melden unter der Tel. Nr. 05304-901240.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

MONATSSPRUCH JULI 2023

Jesus Christus spricht:
 Liebt eure Feinde und betet
 für die, die euch verfolgen,
 damit ihr Kinder eures Vaters
 im Himmel werdet. Matthäus 5,44-45



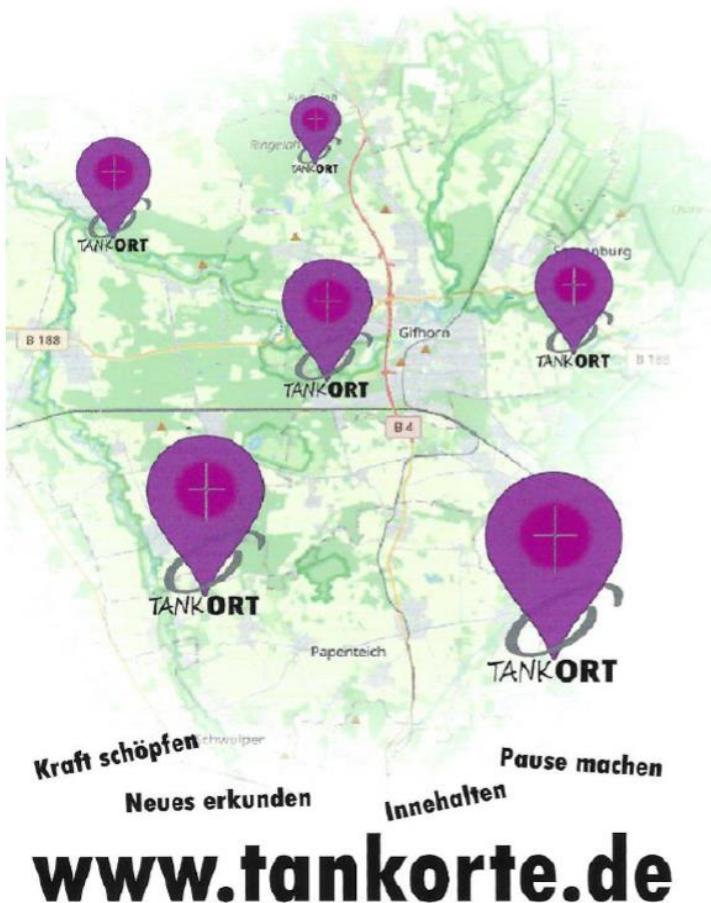
Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, revidiert 2017, © 2017 Katholische Bibelanstalt, Stuttgart
 - Grafik: © GemeindebriefDruckerei

Aus Datenschutzgründen gelöscht!

Wir gratulieren zum Geburtstag



Aus Datenschutzgründen gelöscht!



TANKORTE



Mit dem Rad oder zu Fuß, drinnen und draußen
findest du diese besonderen Orte.
Erlebe Bekanntes und Neues in
der Südheide Gifhorn.
...hier kannst du entdecken
und spirituell
auftanken!

Komm vorbei:

Himmelstreppe in Isenbüttel, Friedhof in Isenbüttel, Kirche in Diderse, Kirche in Hillerse, Kapelle Wasbüttel, Nicolaikirche Gifhorn, Nicolai-Friedhof in Gifhorn, Kapelle Walle, Kirche in Essenrode, Raum der Stille im Krankenhaus, Kirche in Wahrenholz, Vierlingsbaum, Wurzelbaum, Kapelle der Diakonie Kästorf, Kapelle Wedesbüttel, Paradieschen Meinersen, Kapelle Adenbüttel, Kirche in Calberlah, Am Tankumsee, Große Eiche Müden, Kapelle Seershausen

Beim Familienausflug, mit Freunden oder in Ruhe zwischendurch:
Fahrrad aufpumpen, Trinkflasche auffüllen, Walkingsticks
auspacken oder einfach ein kleines Zeitfenster
in den Alltag einstecken ... und auf geht's!



www.tankorte.de



Kirchenkreis Gifhorn
gemeinsam glauben leben



Aus Datenschutzgründen gelöscht!

Die Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Stephani trauert um

Pastor i. R. Willy Löffelbein

Er war von 1977 bis 1993 Pastor unserer
Kirchengemeinde. In Dankbarkeit für seinen Dienst
befehlen wir ihn der Liebe Gottes an,
auf die er vertraut hat.

Am 28. April stand unsere Furtwänglerorgel von 1857 einmal ganz anders im Mittelpunkt des Geschehens. Galt es doch, in einem Film mit 11 Orgeln der Romantik aus dem Bereich des Lüneburgischen Landschaftsverbandes dessen vielfältige Orgellandschaft darzustellen. Die



Idee war, musikalische Abschnitte eines durchlaufenden Musikstückes an einem anderen Ort und damit an einer anderen Orgel zu spielen. Als Musik wurden die „Choral-Studien: Zehn Figurationen über den Choral 'Wer nur den lieben Gott lässt walten', Opus 116“ von Gustav Adolf Merkel (1827-1885) ausgewählt. Beteiligt waren die Orgeln in Lüneburg St. Michaelis und St. Nicolai, Ramelsloh, Bergen/Dumme und Bergen/Celle, Uelzen, Meine, Lüchow, Walsrode, Eldingen und Bad Bodenteich.

Gut vier Stunden dauerte es, bis die für Meine ausgesuchte Variation Nr. 5 bild- und tontechnisch im Kasten war.

Unsere Orgel spielte Markus Manderscheid (Kirchenkreiskantor für den Alt-Kirchenkreis Wolfsburg).

Ein engagiertes Team, bestehend aus zwei Personen für Kameras und Licht sowie einem Toningenieur, mussten etwa 30 verschiedene Einstellungen für diese Variation aufnehmen. So gab es Drohnenflüge um den Kirchturm herum und im Kirchenschiff selbst sowie Kameraaufnahmen auf Hände und Spieltisch oder Füße und Pedal aus allen Positionen. Die Tonaufnahmen wurden jedes Mal überprüft. Auch ein „Klemmer“ in der Registratur zwischen Ober- und Unterwerk konnte so herausgehört und ausgemerzt werden.

Es war eine tolle Erfahrung und wir freuen uns, dass unsere Furtwänglerorgel diese Wertschätzung erhielt. Einen Film zu 9 Barockorgeln derselben Region ist bereits fertig und abrufbar unter

<https://youtu.be/kPgkWxx5fKc>

Ihr/Euer Harald Powitz

Entenrennen der Stiftung Zeit:Stiften beim Altstadtfest

Für fünf Euro können alle Interessierten dabei sein

Nach acht Jahren soll es am Samstag, 19. August, während des Altstadtfestes wieder eine neue Ausgabe des beliebten Entenrennens geben. Die Stiftung Zeit:Stiften hat als Co-Veranstalter das Stadtmagazin Kurt gewonnen. Der Erlös kommt den vielen Projekten von Zeit:Stiften zu Gute.

Da geht es zum Beispiel um die Verbesserung der diakonischen Altenpflege und die Finanzierung emotionaler Zuwendung über den Leistungskatalog der Krankenkassen hinaus. Auch Lesehelfer und digitale Schülerpakete werden unterstützt.

Und für die schnellsten Enten gibt es ebenfalls attraktive Preise. Die Regeln sind dabei ganz einfach: Die Enten, die zuerst ankommen, gewinnen. Natürlich tragen alle Enten Nummern.

Die Strecke, auf der die Enten diesmal auf der Ise unterwegs sind, verläuft vom Cardenap bis zur Torstraße. Startpunkt ist dabei gegen 13.30 Uhr die Cardenapbrücke. Unterstützt werden die Veranstalter von der Freiwilligen Feuerwehr Gifhorn und dem Aller-Ohre-Ise-Verband.

Und so kann man mitmachen: Interessierte können die kleinen gelben Quietscheentchen für 5 Euro (oder 20 Euro für fünf Enten) bei folgenden Vorverkaufsstellen in Gifhorn erwerben:

Ise-Bootsverleih, Moradahotel (an der B188)

Sparkasse

Diakonisches Werk, Steinweg 19a

Superintendentur, Steinweg 19

Epiphaniagemeinde, An der Kirche 2

Paulusgemeinde, Brandweg 38

Martin-Luther-Gemeinde,
Limbergstraße 29

Kaufhaus Schütte, Steinweg

Angefragt: Olio verde

Neben dem gewöhnlichen Entenrennen gibt es außerdem ein Promi-Entenrennen. Hier kostet die Startgebühr allerdings 250 Euro.



Foto: Sylvia Pfannschmidt

Dafür gibt es auch eine Spendenbescheinigung.

Ansprechpartner für die Prominenten sind Detlef Tanke detlef-tanke@t-online.de sowie der Stiftungsvorstand. Ab die Post: Von der Cardenapbrücke werden die Entchen zu Wasser gelassen.

Aus Datenschutzgründen gelöscht!



Farbenfrohe Flattergeister

Es ist Sommerzeit und wer mit wachen Augen durch die Natur geht oder den eigenen Garten betrachtet, wird sie entdecken, die kleinen farbenfrohen Flattergeister, die im Zickzackkurs von Blume zu Blume fliegen. Kohlweißling, Zitronenfalter, Tagpfauenauge, roter Fuchs, Monarch, Admiral oder Himmelfalter sind ihre Namen, um nur einige zu nennen.

Schmetterlinge faszinieren durch ihre Farbenpracht, ihre Leichtigkeit, ihre Eleganz, ihre Zartheit und ihre Zerbrechlichkeit. So nimmt es nicht wunder, dass ihnen in Literatur und Kunst eine besondere Bedeutung zukommt. In der Kunst wird die griechische Göttin Psyche oftmals mit Schmetterlingsflügeln dargestellt. Denn das altgriechische Wort ψυχή (psyché) bedeutet sowohl Schmetterling als auch Seele. Die Göttin Psyche war wunderschön, so wie der Schmetterling, der sich mit all seiner Farbenpracht auf einer Blüte abgesetzt hat.

Psychologie ist die Lehre von der Seele. Der Schmetterling spiegelt sie, die Seele, wider in ihrer Pracht, ihrer Zartheit und in ihrer Zerbrechlichkeit. In der Kunst ist der Schmetterling unter anderem ein Symbol für die Auferstehung. So wie der Schmetterling sich aus seinem Kokon befreit, steigt Jesus Christus am dritten Tage aus der Enge seines Grabes empor. Auch steht der Schmetterling für die Unsterblichkeit der Seele.

Der Dichter Ludwig Uhland (1787-1862) hat diese symbolische Bedeutung dieses zarten, flatterhaften Wesens in ein Gedicht gekleidet:

Auf eine Tänzerin

*Wenn du den leichten Reigen fñhrest,
Wenn du den Boden kaum berñhrest,
Hinschwebend in der Jugend Glanz:
In jedem Aug ist dann zu lesen,
Du seiest nicht ein irdisch Wesen,
Du seiest Äther, Seele ganz.*

*Mir aber grauet: wenn nach oben
Du würdest plötzlich nun enthoben,
Wie wärest, Seele, du bereit? –
Wohlan! der sich auf Blumen
schaukelt,
Der Schmetterling, der ewig gaukelt,
Ist Sinnbild der Unsterblichkeit.¹*

Das kleine zarte Wesen, das von Blume zu Blume fliegt, bunt, schön, zart und zerbrechlich, weist uns den Weg in uns selbst und in die Ewigkeit, wenn wir dereinst aus dem Kokon unserer sterblichen Hülle schlüpfen und davonflattern gen Himmel.



Franziska May
& Axel Scholz

Pietro Tenerani's 1819 statue, Psyche Abbandonata (Abandoned Psyche) at the Galleria d'Arte Moderna in Florence, Italy.

¹ Ludwig Uhland, Gedichte, Ausgabe letzter Hand. Neuausgabe mit einer Biographie des Autors, hrsg. von Karl-Maria Guth, Berlin 2017, S. 59.

Pfarramt	pfarramt.meine-grassel@evlka.de	
Pastorin	Franziska May: franziska.may@evlka.de	☎ 0151 28801362
Pastor	Axel Scholz: axel.scholz@evlka.de	☎ 0151 51306745
Diakon	Gerd Höper: gerd.hoeper@evlka.de	☎ 0531-29060998

Pfarrbüro und Friedhofs- verwaltung	Susanne Harms, Meine, Hauptstr. 29	☎ 901240 mit AB ☎ 901242
Friedhofsange- legenheiten	Ernst Harms	kg.meine@evlka.de kirche-meine.wir-e.de
		☎ 5906 mit AB

Küster	Meine: Dirk Bogner	☎ 0159 06816508
	Vordorf: Susanne Steinmann	☎ 4542
	Wedesbüttel: Barbara Hitzfeld	☎ 509959

Bankver- bindung	Ev. Bank Kassel	IBAN DE66 5206 0410 0000 6020 60
-----------------------------	-----------------	----------------------------------

Diakonie	Stationsleitung	☎ 90090
	Verwaltung: Meine, Am Marktplatz 3 a email: meine@diakoniestation38.de	☎ 90091 ☎ 90092

Telefon- seelsorge	anonym-kompetent-rund um die Uhr-kostenfrei	☎ 0800-1110111 oder 0800-1110222
-------------------------------	--	-------------------------------------

Lebendige St. Stephani- Gemeinde	Förderverein / Stiftung, vorsitzender.lssg@online.de	
	Vorsitzender: Dr. Harald Powitz	☎ 909596
	Spendenkonten: IBAN Förderverein DE09 2695 1311 0161 0952 94	
	(Spenden und IBAN Stiftung DE30 2695 1311 0161 1949 23	
	Zustiftung) Sparkasse Gifhorn-Wolfsburg	

Kirchenvorstand Meine, Kapellenvorstand Vordorf, Bevollmächtigte Grassel

Susanne Benstem	Meine	4826	
Silvia Boschatzky	Meine	4928	
Anke Brandes	Vordorf	7196 oder 0175 8044727	
Hans Falk	Vordorf	5722 (Kapellenvorstandsvorsitzender)	
Holger Fricke	Meine	918964	
Ernst Harms	Meine	5906	
Roswitha Hecht	Vordorf	4468	
Melanie Hering-Wolinski	Abbesbüttel	909112	
Kai Britta von Kessel	Meine	9320763	
O.-H. von Knobelsdorff	Wedesbüttel	932749 (Patron)	
Bernd Lerch	Grassel	2963	
Franziska May	Meine	0151 28801362 (Pastorin)	
Ursula Powitz	Meine	909596 (Kirchenvorstandsvorsitzende)	
Angelika Rinkel	Grassel	1707	
Axel Scholz	Meine	0151 51306745 (Pastor)	





Sommer- 2023 kirche

So. 09. Juli, 10 Uhr • Essenrode

So. 16. Juli, 10 Uhr • Ribbesbüttel

So. 23. Juli, 10 Uhr • Calberlah

So. 30. Juli, 10 Uhr • Isenbüttel

So. 06. August, 10 Uhr • Grassel

So. 13. August, 10 Uhr • Meine